

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."

Montagsbericht

Caritas Centrum Social Sf. Stefan Saniob
2020 nr.3



FOTOS VON DEN LÄMMERN

Unser Józsi, der Schafhirt hat mit Freude erzählt, dass in den vergangenen Tagen mehrere Lämmer geboren wurden. Das ist eine Frohe Botschaft. Am 21. Jänner haben wir mit den kleineren Kindern die neuen Ankömmlinge besucht und wir haben ein Paar Fotos für unsere Zeitung (Montagsnachrichten) gemacht.

Der Jozsi, der schon seit vier Jahren bei uns als Schafhirt arbeitet, kennt jedes Schaf und er kann darüber ganze Geschichten erzählen. Er zeigte uns mit Freude die kleinen Zwillinge, die von den anderen Lämmer getrennt waren Sie sind kaum ein Tag alte Lämmer aber sie tummeln sich schon rund um ihren Mutter.

Wir haben auch das verlassene Lamm gesehen. Der Józsi hat es von der Wiese in den Schafstall gebracht, weil seine Mutter es alleine gelassen hat. Der Schafhirte hat das

kleine Lamm gerettet und später hat auch das Mutterschaf das kleine akzeptiert.

Neben den Schafen haben wir auch andere Tiere gesehen, den Hund Csöpi, der rund um sein „Herrl“ springt. Wir haben auch die Katzenfamilie kennengelernt und Józsi hat uns auch seine Kaninchen gezeigt. Der größte Teil der Schafe ist während des Tages auf der Wiese.

Es ist ein wunderbarer Anblick, wie die vielen Schafe auf der Wiese grasen. Zur Zeit haben wir 300 Mutterschafe, 20 Schafböcke und es sind 250 Lämmer zu erwarten.





Von Jozsi haben wir erfahren, dass die Widder von den Mutterschafen getrennt sind, damit sie die schwangere Müttertiere nicht verletzen.



Herzlichen Dank an Jozsi für die Fremdenführung, es hat uns sehr gefreut, dass wir die kleinen süßen Lämmer sehen durften!



Hírek, infók:

- Zwischen dem 12. und 15. Jänner habe ich an einer Weiterbildung in Klausenburg, mit dem Thema „Eigene Quellen zu verwenden und Projekte schreiben“ teilgenommen. Die Vorträge waren sehr nützlich, ich bin an vielen guten Ideen reicher geworden. Schw. Szerafina

- Zwischen dem 16. und 18. Jänner hat uns Abt **Georg Wilfinger** besucht. Wie immer, haben wir uns auf seinen Aufenthalt bei uns gefreut und wir wünschen ihm schnelle Erholung von der Erkältung.

- Am 18. Jänner hat die PC - Ausbildung der Jugendlichen geendet. Darüber werden wir in unserem nächsten Infoblatt berichten.

- Gute Besserung wünschen wir auch unseren Herrn Bischof **Böcskei László**, der sich an seinem Fuß verletzt hat.

- Zwischen dem 23. und 25. Jänner wird die Schwester Rafaella an einer Weiterbildung mit dem Thema „Vorbeugen und Behandeln von Burnout“ in Szeged (HU) teilnehmen.

- der 24. Jänner ist Feiertag, die Kinder werden nicht in die Schule gehen.

- Der Fasching in unserem Sozialzentrum findet am 15. Februar, am Samstag statt, damit auch unsere Jugendlichen, die im Internat sind daran teilnehmen können.